

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst

Frankfurt am Main

Fachspezifischer Anhang zur SPOL (Teil III)

für das Studienfach

Musik im Studiengang L1

vom 23.10.2014

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs 2 hat gem. § 44 Abs. 1 Ziff. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes vom 14. Dezember 2009 (GVBl. I, S. 665), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 28. September 2014 (GVBl. S. 218), am 23.10.2014 die nachfolgende Neufassung des Fachspezifischen Anhangs zur SPOL (Teil III) für das Studienfach Musik im Studiengang L1 erlassen.

1. Spezifische Zielsetzungen

Ziel des Studiengangs ist die Qualifizierung der Studierenden als Lehrerinnen und Lehrer für elementares Musizieren und Musiklernen. Der Erwerb musikbezogener Lehrkompetenzen orientiert sich am Berufsfeld Primarstufe und schließt den Aufbau und die Erweiterung der persönlichen musikalischen und wissenschaftlichen Kompetenz als unverzichtbare Grundlage ein.

Das Studium soll bei den Studierenden die Motivation zur Übernahme von Verantwortung als Lehrperson im Hinblick auf die Musikkultur an der Schule und ihre Vernetzung mit anderen kulturellen und ästhetischen Erfahrungs- und Gestaltungsbereichen fördern. Es stellt die Aneignung von Kompetenzen ins Zentrum, die das Lehren von Musik vorbereiten. Diese bilden in Verbindung mit wissenschaftlich und methodisch reflektierten fachdidaktischen Studien Voraussetzungen für professionelles musikpädagogisches Handeln. Vor allem im Bereich der musikalischen Praxis soll die Aneignung einer Vielfalt unterrichtsmethodischer Kompetenzen ermöglicht werden, die in erster Linie aus der Anleitungskompetenz des Musizierens und musikbezogenen Gestaltens von Kindern abgeleitet sind.

2. Inhaltliche Gliederung

Das Fach Musik umfasst die Module

- Instrumente spielen – selbst und mit Kindern
- Musik einrichten und anleiten
- Singen und Sprechen – selbst und mit Kindern
- Musik lernen und lehren
- Musikkulturen erschließen und Musik einordnen
- Musik und andere Darstellungsformen



3. Studienbeginn und studiengangspezifische Fähigkeiten und Kenntnisse

3.1 Das Lehramtsstudium im Studienfach Musik kann sowohl im Sommer- als auch im Wintersemester aufgenommen werden.

- 3.2** Voraussetzung für die Immatrikulation ist das Bestehen der Eignungsprüfung zum Studiengang Lehramt für Grundschulen (L1). Näheres regelt die Eignungsprüfungsordnung der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in der jeweils gültigen Fassung.
- 3.3** Der Besuch der Orientierungsveranstaltung Musik für die Lehramtsstudiengänge zu Semesterbeginn wird erwartet.

4. Umfang und Struktur des Studiums

Es sind die im Anhang aufgeführten sechs Pflichtmodule 1-6 zu studieren. Innerhalb des Moduls „Musik einrichten und anleiten“ bestehen Wahlmöglichkeiten. Das Studium soll möglichst durch das Wahlpflichtmodul Schulpraktische Studien im Fach Musik ergänzt werden.

5. Besondere Veranstaltungsformen und Prüfungsformen

5.1 Besondere Lehr- und Lernformen

Musikalische Grundqualifikationen im Instrumentalspiel, Gesang und in der Improvisierten Liedbegleitung werden in den Modulen 1.1, 1.2, 3.1 und 3.2 im Einzelunterricht erarbeitet. Wählbare Instrumente sind Klavier, Gitarre oder Akkordeon.

5.2 Besondere Prüfungsformen

Bei fachpraktischen Prüfungen sind Zuhörerinnen und Zuhörer zugelassen, sofern es die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat und die Prüfer gestatten und es die räumlichen Verhältnisse zulassen. Die jeweiligen Prüfungsformen werden in den Modulbeschreibungen erläutert.

6. Modulbeschreibungen

Modulname	Modul 1.1: Instrumente spielen – selbst und mit Kindern	Pflichtmodul 5 CP
Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen grundlegende technische und improvisatorische Fertigkeiten und künstlerisch-ästhetische Gestaltungsfähigkeit auf einem der Instrumente Klavier, Gitarre oder Akkordeon und verfügen über entsprechende Repertoirekenntnisse.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ besitzen grundlegende technische Fähigkeiten zu angemessener ausdrucksvoller Gestaltung von Stücken unterschiedlicher Stilrichtungen ▪ haben ein Verständnis für Harmonik, Tonalität, musikalische Strukturen und Formen ▪ können Lieder und Stücke verschiedener Stilrichtungen im vokalen und instrumentalen Klassenmusizieren improvisiert begleiten ▪ sind vertraut mit den Spielweisen verschiedener elementarer Instrumente und deren Einsatzmöglichkeiten ▪ können instrumentales Musizieren mit Gruppen konzipieren und anleiten ▪ können Improvisationsmodelle und -techniken mit verschiedenen Instrumenten anwenden 	
Themen und Inhalte	<p>Instrument:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Technische Grundlagen für das den eigenen Fähigkeiten angemessene Spiel ▪ Tonleiter- und Kadenzspiel ▪ Repertoire unterschiedlicher Epochen und Stile ▪ Formale, rhythmische, tonale und harmonische Struktur von Stücken (im klassischen und/oder Rock-Pop-Bereich) ▪ Grundlagen des Übens <p>Improvisierte Liedbegleitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Improvisation ▪ Anwendung und Variation von Begleitmodellen ▪ Stilgerechtes und stilsicheres Lied- und Liedbegleitenspiel ▪ Aufbau eines Liedrepertoires (in Verbindung mit den Modulen 3.1 und 3.2) ▪ selbst singen (möglichst auch mit Mikrofon) und sich begleiten (in Verbindung mit den Modulen 3.1 und 3.2) ▪ Transponieren in gängige Tonarten <p>Instrumente spielen mit Kindern:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Spieltechniken und Einsatz schulspezifischer Instrumente ▪ Satztechnische Grundlagen ▪ Arbeit mit unterschiedlichen Notationsformen ▪ Grundtechniken des Arrangierens unter Berücksichtigung des schulischen Instrumentariums ▪ Grundlagen instrumentalen Musizierens mit Gruppen 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	

Studiennachweise (unbewertet)	Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen Leistungsnachweise: Instrument und Improvisierte Liedbegleitung: Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (Instrument und Improvisierte Liedbegleitung) mit Nachbesprechung								
Art der Prüfungen	Instrumente spielen mit Kindern: Portfolio: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mappe mit Arbeiten (Kompositionen, Arrangements, Improvisationsvorlagen) ▪ Kolloquium zum Portfolio (Dauer: ca. 15 Minuten) 								
Dauer des Moduls	3 Semester								
Angebotsturnus	jedes Semester								
Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1 Musik								
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS						
			1	2	3	Zwischenprüfung	4	5	6
Instrument I – III	EU	5	0,5	0,25	0,5				
Improvisierte Liedbegleitung I - III	EU		0,5	0,5	0,5				
Spieltechniken schulspezifischer Instrumente	GU		1	→					
Instrumente spielen mit Kindern I und II (Basis)	GU		1	1					

Im Unterricht von Instrument und Improvisierter Liedbegleitung ist, nach Absprache mit den Lehrenden beider Fächer, eine individuelle Verschiebung der Stundenzahl in den Modulen 1.1. und 1.2 zusammen im Umfang von insgesamt bis zu 1 SWS möglich.

Modulname	Modul 1.2 a: Instrumente spielen – selbst und mit Kindern (Erstfach Instrument)	Pflichtmodul 3 CP
Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen fortgeschrittene technische und improvisatorische Fertigkeiten und künstlerisch-ästhetische Gestaltungsfähigkeit auf einem der Instrumente Klavier, Gitarre oder Akkordeon und verfügen über entsprechende Repertoirekenntnisse.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ besitzen technische Fähigkeiten zu angemessener ausdrucksvoller Gestaltung von Stücken unterschiedlicher Stilrichtungen ▪ haben ein Verständnis für Harmonik, Tonalität, musikalische Strukturen und Formen ▪ können Lieder und Stücke verschiedener Stilrichtungen im vokalen und instrumentalen Klassenmusizieren spontan, improvisiert und sicher begleiten ▪ können Improvisationsmodelle und -techniken mit verschiedenen Instrumenten anwenden 	
Themen und Inhalte	<p>Instrument:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Technische Grundlagen für das den eigenen Fähigkeiten angemessene Spiel ▪ Tonleiter- und Kadenzspiel ▪ Repertoire unterschiedlicher Epochen und Stile ▪ Formale, rhythmische, tonale und harmonische Struktur von Stücken (im klassischen und/oder Rock-Pop-Bereich) ▪ Grundlagen des Übens <p>Improvisierte Liedbegleitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Improvisation ▪ Anwendung und Variation von Begleitmodellen ▪ Stilgerechtes und stilsicheres Lied- und Liedbegleitenspiel ▪ Aufbau eines Liedrepertoires (in Verbindung mit den Modulen 3.1 und 3.2) ▪ selbst singen (möglichst auch mit Mikrofon) und sich begleiten (in Verbindung mit den Modulen 3.1 und 3.2) ▪ Transponieren in gängige Tonarten 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 1.1 Instrumente spielen – selbst und mit Kindern	
Studiennachweise (unbewertet)	<p>Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen</p> <p>Leistungsnachweise: Instrument und Improvisierte Liedbegleitung: Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (Instrument und Improvisierte Liedbegleitung) mit Nachbesprechung</p>	
Art der Prüfungen	<p>Instrument und Improvisierte Liedbegleitung: Abschlussprüfung (Dauer: ca. 30 Minuten):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vortrag von mindestens zwei Stücken unterschiedlichen Charakters aus verschiedenen Stilbereichen sowie Vomblattspiel ▪ Improvisiertes Lied- und Liedbegleitenspiel: Vortrag von bis zu sechs Liedern oder Songs 	
Dauer des Moduls	3 Semester	
Angebotsturnus	jedes Semester	

Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1 Musik								
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS						
			1	2	3	Zwischenprüfung	4	5	6
Instrument IV – V	EU	3					0,5	0,5	
Improvisierte Liedbegleitung IV - V	EU						0,5	0,5	

Im Unterricht von Instrument und Improvisierter Liedbegleitung ist, nach Absprache mit den Lehrenden beider Fächer, eine individuelle Verschiebung der Stundenzahl in den Modulen 1.1. und 1.2 zusammen im Umfang von insgesamt bis zu 1 SWS möglich.

Modulname	1.2 b: Instrumente spielen – selbst und mit Kindern (Zweifach Instrument)	Pflichtmodul 2 CP
Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen fortgeschrittene technische und improvisatorische Fertigkeiten und künstlerisch-ästhetische Gestaltungsfähigkeit auf einem der Instrumente Klavier, Gitarre oder Akkordeon und verfügen über entsprechende Repertoirekenntnisse.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ besitzen technische Fähigkeiten zu angemessener ausdrucksvoller Gestaltung von Stücken unterschiedlicher Stilrichtungen ▪ haben ein Verständnis für Harmonik, Tonalität, musikalische Strukturen und Formen ▪ können Lieder und Stücke verschiedener Stilrichtungen im vokalen und instrumentalen Klassenmusizieren spontan, improvisiert und sicher begleiten ▪ können Improvisationsmodelle und -techniken mit verschiedenen Instrumenten anwenden 	
Themen und Inhalte	<p>Instrument:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Technische Grundlagen für das den eigenen Fähigkeiten angemessene Spiel ▪ Tonleiter- und Kadenzspiel ▪ Repertoire unterschiedlicher Epochen und Stile ▪ Formale, rhythmische, tonale und harmonische Struktur von Stücken (im klassischen und/oder Rock-Pop-Bereich) ▪ Grundlagen des Übens <p>Improvisierte Liedbegleitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Improvisation ▪ Anwendung und Variation von Begleitmodellen ▪ Stilgerechtes und stilsicheres Lied- und Liedbegleitspiel ▪ Aufbau eines Liedrepertoires (in Verbindung mit den Modulen 3.1 und 3.2) ▪ selbst singen (möglichst auch mit Mikrophon) und sich begleiten (in Verbindung mit den Modulen 3.1 und 3.2) ▪ Transponieren in gängige Tonarten 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 1.1 Instrumente spielen – selbst und mit Kindern	
Studiennachweise (unbewertet)	<p>Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen</p> <p>Leistungsnachweise: Instrument und Improvisierte Liedbegleitung: Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (Instrument und Improvisierte Liedbegleitung) mit Nachbesprechung</p>	
Art der Prüfungen	<p>Instrument und Improvisierte Liedbegleitung: Abschlussprüfung (Dauer: ca. 30 Minuten):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Teilprüfung Instrument: Vortrag von mindestens zwei Stücken unterschiedlichen Charakters aus verschiedenen Stilbereichen sowie Vomblattspiel ▪ Teilprüfung Improvisiertes Lied- und Liedbegleitspiel: Vortrag von bis zu sechs Liedern oder Songs <p>Die Teilprüfung Instrument kann nach dem 4. Semester abgelegt werden.</p>	
Dauer des Moduls	3 Semester	

Angebotsturnus	jedes Semester										
Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1 Musik										
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS						4	5	6
			1	2	3	Zwischenprüfung					
Instrument IV	EU	2					0,5				
Improvisierte Liedbegleitung IV - V	EU						0,5	0,5			

Im Unterricht von Instrument und Improvisierter Liedbegleitung ist, nach Absprache mit den Lehrenden beider Fächer, eine individuelle Verschiebung der Stundenzahl in den Modulen 1.1. und 1.2 zusammen im Umfang von insgesamt bis zu 1 SWS möglich.

Modulname	Modul 2: Musik einrichten und anleiten	Pflichtmodul mit Wahlpflichtanteilen 6 CP
Kompetenzen	<p>Die Studierenden sind in der Lage, in vielen Situationen musikalischer Praxis Schülerinnen und Schülern ästhetische Erfahrungsräume zu eröffnen.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ können Musik unterschiedlicher Stilistik für das vokale und instrumentale Klassenmusizieren lerngruppenbezogen einrichten ▪ können Medien angemessen und zielgerichtet einsetzen ▪ können das Musizieren von Gruppen mit unterschiedlichen Besetzungen methodisch vielfältig organisieren und anleiten ▪ können die Koordination von Musik und Bewegung (auch improvisatorisch) anregen und anleiten ▪ verfügen über ein Repertoire des produktiven Erarbeitens und Übens ▪ kennen Möglichkeiten, den Schülerinnen und Schülern eigenverantwortetes Arbeiten, kooperative Arbeitsweisen und gestalterische Freiräume zu ermöglichen ▪ können im Unterricht Praxisphasen (des Singens, Musizierens, Bewegens ...) und Phasen des Reflektierens aufeinander beziehen ▪ können Schülerinnen und Schüler zum Erfinden von Musik anleiten 	
Themen und Inhalte	<p>Projektorientiertes und praxisbezogenes Arbeiten (in der Verbindung von Improvisierter Liedbegleitung, Arrangieren und Einrichten, Anleitung des Musizierens und eigenem Mitspielen)</p> <p>Planung und Organisation von Aufführungen</p> <p>Entwicklungspsychologische und lerntheoretische Grundlagen</p> <p>Wahlpflichtfach Gruppenmusizieren mit Instrumenten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ zielgruppenspezifisches Repertoire ▪ zielgruppenspezifische Anpassung vorhandener Arrangements ▪ Methodiken des Einführens, Übens und Anleitens des instrumentalen Musizierens mit Schulklassen ▪ improvisatorischer und experimenteller Umgang mit Instrumenten ▪ Grundlagen der Leitung von Ensembles unterschiedlicher Stilrichtungen <p>Wahlpflichtfach Gruppenmusizieren mit der Stimme:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ zielgruppenspezifisches Repertoire ▪ zielgruppenspezifische Gestaltung der Stimmbildung, des Einsingens, der Erarbeitung, des Übens und des Anleitens ▪ gestaltender und experimenteller Umgang mit der Stimme ▪ Grundlagen der Leitung von Kinderchören 	

	Spielen bzw. Singen in Ensembles							
	Berufsbezogener Wahlpflichtbereich: Vertiefung spezifischer Kompetenzen, Themen und Inhalte des gewählten Berufsbezogenen Wahlpflichtbereichs							
Voraussetzungen für die Teilnahme	Der Besuch der Veranstaltungen „Gruppenmusizieren mit Instrumenten“ oder „Gruppenmusizieren mit der Stimme“ setzt den Abschluss der Veranstaltungen „Instrumente spielen mit Kindern“ oder „Singen mit Kindern“ voraus.							
Studiennachweise (unbewertet)	Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen							
	Leistungsnachweise: Wahlpflichtfach Gruppenmusizieren mit Instrumenten: Fortsetzung der Portfolioarbeit aus der Veranstaltung „Instrumente spielen mit Kindern“: Mappe mit Arbeiten (Improvisationsvorlagen, Arrangements, Kompositionen*)							
	Wahlpflichtfach Gruppenmusizieren mit der Stimme: Fortsetzung der Portfolioarbeit aus der Veranstaltung „Singen mit Kindern“: Mappe mit Arbeiten (Einrichten und Erarbeiten von Liedern einschl. Stimmbildung; Improvisationsvorlagen, Arrangements, Kompositionen*)							
Art der Prüfungen	Wahlpflichtfach Gruppenmusizieren mit Instrumenten: Einstudieren bzw. Erarbeiten eines selbst komponierten oder arrangierten Instrumentalstücks im Rahmen von max. einer Unterrichtsstunde							
	Wahlpflichtfach Gruppenmusizieren mit der Stimme: Einstudieren bzw. Erarbeiten eines selbst komponierten oder arrangierten Liedes mit Stimmbildung und improvisierter Liedbegleitung im Rahmen von max. einer Unterrichtsstunde							
Dauer des Moduls	5 Semester							
Angebotsturnus	Mindestens jedes 2. Semester							
	Für den Berufsbezogenen Wahlpflichtbereich: Instrumentalunterricht jedes Semester, jede der übrigen Veranstaltung wird einmal innerhalb von maximal drei Semestern angeboten							
Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1 Musik							
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS					
			1	2	3	4	5	6
Kompetenzorientiert Musik unterrichten (in Verbindung mit Musik lernen und lehren)	GU	6		1				
Gruppenmusizieren mit Instrumenten I und II (WP) oder Gruppenmusizieren mit der Stimme I und II (WP)	GU				1	1		
Instrumentalensemble	GU						1	

oder Vokalensemble (WP)								
Berufsbezogener Wahlpflichtbereich:								
a) Instrument (nicht Erstfach) I – IV oder	EU				0,5	0,5	0,5	0,5
b) Andere Berufsbezogene Wahlpflichtangebote	GU				←	←	1	1
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Chor- und Ensembleleitung I und II ▪ Musik – Medien – Technologie I und II ▪ Response – mit Kindern Musik erfinden I und II ▪ Primacanta – AMU I und II ▪ „Hört! Hört!“ – musikalische Vielfalt in der Grundschule I und II ▪ Musikpädagogik I und II ▪ Musikwissenschaft I und II 								

* Z.B. selbstkomponiertes Kinderlied, Umformung eines Stücks für die Grundschule, eigene mehrstimmige Fassung eines Liedes, Entwurf für eine Improvisationsvorlage

Modulname	Modul 3.1: Singen und Sprechen – selbst und mit Kindern	Pflichtmodul 3 CP
Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen grundlegende künstlerisch-praktische Erfahrungen im Umgang mit der eigenen Sing- und Sprechstimme und Kenntnisse in Stimmbildung und Stimmphysiologie insbesondere der Kinderstimme.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ besitzen die Fähigkeit zu individueller, ausdrucksvoller Gestaltung beim Singen und Sprechen ▪ haben ein Verständnis für die Gestaltung musikalischer Strukturen in Verbindung von Musik und Sprache ▪ können mit der eigenen Sing- und Sprechstimme verantwortungsvoll umgehen ▪ kennen Möglichkeiten und Übungen für kindgerechte Stimmbildung und können sie reflektiert anwenden ▪ verfügen über ein kindgemäßes Repertoire von Sprechversen und Liedern ▪ verfügen über Grundlagen des Singens mit Kindern ▪ besitzen an Praxissituationen orientierte Fähigkeiten zum analytischen und verstehenden Hören 	
Themen und Inhalte	<p>Singen und Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Technische Grundlagen für das den eigenen Fähigkeiten angemessene Singen und Sprechen ▪ Repertoire unterschiedlicher Epochen und Stile ▪ Grundlagen eines gesunden und verantwortungsvollen Umgangs mit der eigenen Sing- und Sprechstimme ▪ Grundkenntnisse der Stimmphysiologie <p>Singen mit Kindern:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Didaktik und Methodik des Singens mit Kindern (Kinderstimmbildung, Auswahl des Repertoires, Methoden des Übens und Anleitens, Solmisation, spielerische und alternative Umgangsweisen mit der Stimme, Stimmimprovisation) ▪ Spielerische Hörübungen für die musikalische Sensibilisierung von Grundschulkindern 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Studiennachweise (unbewertet)	<p>Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen</p> <p>Leistungsnachweise: Singen und Sprechen: Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (Singen und Sprechen)</p>	
Art der Prüfungen	<p>Singen mit Kindern: Portfolio:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Mappe mit Arbeiten (Einrichten und Erarbeiten von Liedern einschl. Stimmbildung; Unterrichtsvorschläge für spielerische Hörübungen) ▪ Kolloquium zum Portfolio (Dauer: ca. 15 Minuten) 	
Dauer des Moduls	3 Semester	
Angebotsturnus	jedes Semester	

Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1 Musik								
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS						
		3	1	2	3	Zwischenprüfung	4	5	6
Singen I – III	EU		0,5	0,5	0,25				
Sprechen I – II	EU			0,25	0,5				
Singen mit Kindern I und II (Basis)	GU		1	1					

Modulname	3.2 a: Singen und Sprechen – selbst und mit Kindern (Erstfach Singen)			Pflichtmodul 2 CP						
Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen künstlerisch-praktische Erfahrungen im Umgang mit der eigenen Sing- und Sprechstimme und Kenntnisse in Stimmbildung und Stimmphysiologie insbesondere der Kinderstimme.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ besitzen die Fähigkeit zu individueller, ausdrucksvoller Gestaltung beim Singen und Sprechen ▪ haben ein Verständnis für die Gestaltung musikalischer Strukturen in Verbindung von Musik und Sprache ▪ können mit der eigenen Sing- und Sprechstimme verantwortungsvoll umgehen ▪ kennen Möglichkeiten und Übungen für kindgerechte Stimmbildung und können sie reflektiert anwenden ▪ verfügen über Grundlagen des Singens mit Kindern 									
Themen und Inhalte	<p>Singen und Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Technische Grundlagen für das den eigenen Fähigkeiten angemessene Singen und Sprechen ▪ Repertoire unterschiedlicher Epochen und Stile ▪ Grundlagen eines gesunden und verantwortungsvollen Umgangs mit der eigenen Sing- und Sprechstimme ▪ Grundkenntnisse der Stimmphysiologie 									
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 3.1 Singen und Sprechen – selbst und mit Kindern									
Studiennachweise (unbewertet)	<p>Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen</p> <p>Leistungsnachweise: Singen und Sprechen: Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (Singen und Sprechen)</p>									
Art der Prüfungen	<p>Singen und Sprechen: Abschlussprüfung (Dauer: ca. 15 Minuten):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Teilprüfung Singen: Vortrag von zwei einfachen Vokalwerken, darunter ein begleitetes Kinder- oder Volkslied ▪ Teilprüfung Sprechen: Vortrag eines im Unterricht erarbeiteten Textes <p>Die Teilprüfung Sprechen kann nach dem 4. Semester abgelegt werden.</p>									
Dauer des Moduls	2 Semester									
Angebotsturnus	jedes Semester									
Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1 Musik									
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS							
		2	1	2	3	Zwischenprüfung	4	5	6	
Singen IV – V	EU						0,5	0,5		
Sprechen III	EU						0,5			

Modulname	3.2 b: Singen und Sprechen – selbst und mit Kindern (Zweifach Singen)			Pflichtmodul 1 CP					
Kompetenzen	<p>Die Studierenden besitzen künstlerisch-praktische Erfahrungen im Umgang mit der eigenen Sing- und Sprechstimme und Kenntnisse in Stimmbildung und Stimmphysiologie insbesondere der Kinderstimme.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ besitzen die Fähigkeit zu individueller, ausdrucksvoller Gestaltung beim Singen und Sprechen ▪ haben ein Verständnis für die Gestaltung musikalischer Strukturen in Verbindung von Musik und Sprache ▪ können mit der eigenen Sing- und Sprechstimme verantwortungsvoll umgehen ▪ kennen Möglichkeiten und Übungen für kindgerechte Stimmbildung und können sie reflektiert anwenden ▪ verfügen über Grundlagen des Singens mit Kindern 								
Themen und Inhalte	<p>Singen und Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Technische Grundlagen für das den eigenen Fähigkeiten angemessene Singen und Sprechen ▪ Repertoire unterschiedlicher Epochen und Stile ▪ Grundlagen eines gesunden und verantwortungsvollen Umgangs mit der eigenen Sing- und Sprechstimme ▪ Grundkenntnisse der Stimmphysiologie 								
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich absolviertes Modul 3.1 Singen und Sprechen – selbst und mit Kindern								
Studiennachweise (unbewertet)	<p>Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen</p> <p>Leistungsnachweise: Singen und Sprechen: Teilnahme an mindestens einem Vortragsabend (Singen und Sprechen)</p>								
Art der Prüfungen	<p>Singen und Sprechen: Abschlussprüfung (Dauer: ca. 15 Minuten):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vortrag von zwei einfachen Vokalwerken, darunter ein begleitetes Kinder- oder Volkslied ▪ Vortrag eines im Unterricht erarbeiteten Textes 								
Dauer des Moduls	1 Semester								
Angebotsturnus	jedes Semester								
Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1 Musik								
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS						
		1	1	2	3	Zwischenprüfung	4	5	6
Singen IV	EU						0,5		
Sprechen III	EU						0,5		

Modulname	Modul 4: Musik lernen und lehren	Pflichtmodul 6 CP
Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse, die sie befähigen, im unterrichtlichen Handeln Kindern einen selbstbestimmten praktischen und reflektierenden Umgang mit Musik in vielfältigen Formen zu ermöglichen.</p> <p>Sie können aus der Kenntnis von Grundlagen des Musiklernens, der musikalischen Entwicklung und Sozialisation sowie lernpsychologischer Theorien und Modelle Konsequenzen für den schulischen Musikunterricht ziehen.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verfügen über Erfahrungen mit kompetenzorientiertem Musikunterricht in Praxis und Theorie ▪ berücksichtigen konzeptionelle Grundlagen des Musikunterrichts und können fachdidaktische Prinzipien daraus begründet ableiten ▪ kennen verschiedene Handlungsfelder des Musikunterrichts und die damit jeweils verbundenen Arbeitsformen und Lehrerrollen ▪ verfügen über Erfahrungen mit grundlegenden Unterrichtsmethoden, die den Schülerinnen und Schülern die Entwicklung der individuellen musikalischen Gestaltungs- und Rezeptionsfähigkeit im Rahmen eigenverantwortlicher und kooperativer Prozesse ermöglichen 	
Themen und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Geschichtliche Entwicklungen des Faches Musikpädagogik mit Schwerpunkten in einzelnen Perioden ▪ Ausgewählte musikpädagogische Konzeptionen des 20. Jahrhunderts ▪ Psychologische, soziologische und ästhetische Aspekte des Musik-Lernens und -Lehrens ▪ Handlungsfelder des Musikunterrichts ▪ Methodenrepertoire der Unterrichtsgestaltung ▪ Einblicke in musikpädagogische Grundlagenforschung und Theoriebildung 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Studiennachweise (unbewertet)	Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen	
Art der Prüfungen	<p>Portfolio</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Reflexion der eigenen Lernbiografie (unbewertet) ▪ Aufgaben, die an den Themen und Zielen der jeweils besuchten Lehrveranstaltung orientiert sind (z.B.: kleines Forschungsvorhaben/Befragung, Protokolle, Recherchen etc.) (bewertet) <p>Hausarbeit (10-12 Seiten)</p> <p>In einer der beiden Lehrveranstaltungen Musikpädagogik ist ein Portfolio, in der anderen eine Hausarbeit anzufertigen.</p>	
Dauer des Moduls	4 Semester	
Angebotsturnus	Kompetenzorientiert Musik unterrichten: jedes 2. Semester Musikpädagogik: jedes Semester	

	Didaktische Reflexion von Kulturen erschließen: jedes 2. Semester							
Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1 Musik							
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS					
			1	2	3	4	5	6
Kompetenzorientiert Musik unterrichten (in Verbindung mit Musik einrichten und anleiten)	S	6		1				
Musikpädagogik: Prozesse des Musikkernens und -lehrens	S				2	→	→	
Musikpädagogik: Theorien und Konzepte der Musikdidaktik	S				←	2	→	
Didaktische Reflexion von Musikkulturen erschließen (in Verbindung mit Musikkulturen erschließen historisch oder systematisch)	S						←	1

Modulname	Modul 5: Musikkultur(en) erschließen und Musik einordnen		Pflichtmodul 4 CP					
Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben Kenntnisse und Hörerfahrungen mit der Musik unterschiedlicher Epochen und Kulturen und sind in der Lage, Musik unter unterrichtsbezogener Perspektive historisch, soziologisch und kulturwissenschaftlich einzuordnen, zu verstehen und zu reflektieren. Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verfügen über ein Hörrepertoire in unterschiedlichen Stilen und Genres ▪ verfügen über ein grundlegendes musikhistorisches, -soziologisches und -ästhetisches Orientierungswissen ▪ sind in der Lage, sich die für die Unterrichtsvorbereitung relevanten Themengebiete selbständig anzueignen und darauf bezogen sachkundige Planungsentscheidungen zu treffen ▪ verfügen über grundlegende, an musikalischen Praxis-situationen orientierte Fähigkeiten zum differenzierten analytischen und verstehenden Hören 							
Themen und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Musik als historisches und gesellschaftliches Phänomen ▪ Musik als gesellschaftliche Praxis ▪ Vernetzung musikalischer, kultureller und sozialer Phänomene ▪ Psychologische, soziale und ästhetische Dimensionen der Musikproduktion und -rezeption ▪ Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens 							
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine							
Studiennachweise (unbewertet)	Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen							
Art der Prüfungen	<p>Hausarbeit (im Rahmen der zweistündigen Veranstaltung, 10-12 Seiten)</p> <p>Portfolio (im Rahmen der dreistündigen Veranstaltung in Verbindung mit dem Modul „Musik lernen und lehren“):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kurze Berichte von 4 besuchten Konzerten unterschiedlicher Genres ▪ Gesellschaftlich/musikhistorische Untersuchung von zwei Werken/Stücken unterschiedlicher Genres ▪ Entwicklung eines Zugangs zu einem Musikstück für Schülerinnen und Schüler 							
Dauer des Moduls	2 Semester							
Angebotsturnus	Jedes Semester							
Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1 Musik							
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS					
			1	2	3	4	5	6
Kulturen erschließen systematisch (evtl. in Verbindung mit Musik lernen und lehren)	S	4				←	2	→

Kulturen erschließen historisch (evtl. in Verbindung mit Musik lernen und lehren)	S					←	←	2
---	---	--	--	--	--	---	---	---

Modulname	Modul 6: Musik und andere Dar- stellungsformen	Pflichtmodul 4 CP
Kompetenzen	<p>Die Studierenden können Schülerinnen und Schüler zur eigenständigen und kreativen Umsetzung von Musik in Bewegung anregen. Sie haben Erfahrungen in der kooperativen Planung, Organisation und Umsetzung von musikpädagogischen Projekten und Aufführungen.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verfügen über Grunderfahrungen zur Wahrnehmung des eigenen Körpers sowie zur Verbindung von Musik und Bewegung ▪ begreifen ihren Körper bewusst als Instrument, mit dem sie auch extraverbal kommunizieren und auf eine Gruppe einwirken ▪ entwickeln einen bewussten Umgang mit Atem, Stimme, Haltung, Raumgefühl, Objekten und Materialien ▪ verfügen über ein Repertoire von Bewegungs- und Tanzformen ▪ kennen Möglichkeiten, den Schülerinnen und Schülern aktives musikalisch-gestalterisches Erfahrungslernen zu ermöglichen ▪ haben Erfahrungen mit der Anleitung von kreativen Prozessen und explorativem Arbeiten 	
Themen und Inhalte	<p>Musik – Körper – Bewegung Basis Tutorial: Körperwahrnehmung und -ausdruck in Verbindung mit Musik Körperspannung, Haltung, Atmung Grundlagen der Tanznotation</p> <p>Zusammenhang von Haltung – Atmung – Stimme Grundlagen kommunikativer Kompetenz</p> <p>Projekt: Konzeption, Gestaltung und Reflexion von Projektverläufen Konzeptionelle und gestalterische Grundlagen des Komponierens mit Kindern Gestaltungsprozesse mit Kindern in der Verbindung von Musik, Bewegung, Tanz und szenischer Umsetzung Konzeptionelle und unterrichtspraktische Grundlagen des Musizierens mit Schulklassen</p>	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Studiennachweise (unbewertet)	<p>Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen</p> <p>Leistungsnachweise: Musik – Körper – Bewegung Basis Tutorial: Gruppeninterne Abschlusspräsentation</p> <p>Projekt: Aktive Teilnahme an der Endproduktion</p>	

Art der Prüfungen	Portfolio: Dokumentation und Reflexion von Teilen des Projekts im Hinblick auf Ablauf und Ergebnis							
Dauer des Moduls	4 Semester							
Angebotsturnus	<p>Körpersprache/Kommunikatives Bewegen: Jedes Semester</p> <p>Musik – Körper – Bewegung: jedes 3. Semester</p> <p>Projekt: Jedes der Projekte wird einmal innerhalb von 6 Semestern angeboten.</p>							
Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1 Musik							
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS					
		4	1	2	3	4	5	6
Musik – Körper – Bewegung – Bild Basis –Tut.	GU		←	1	→			
Körpersprache/Kommunikatives Bewegen (evtl. Block)	GU					0,5		
Projekt: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Komponieren mit Kindern (RESPONSE) I und II oder ▪ Bewegung – Tanz – Szene I und II oder ▪ Musizieren mit Schulklassen I und II 	GU				←	←	2	1

Modulname	Modul Ästhetische Erziehung: Fachdidaktische Vertiefung Musik: Musik – Körper – Bewegung		Wahlpflichtmodul 3 CP					
Kompetenzen	Die Studierenden können Schülerinnen und Schüler zur eigenständigen und kreativen Umsetzung von Musik in Bewegung im Rahmen ästhetischer Lernsituationen anregen. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> ▪ verfügen über Grunderfahrungen zur Wahrnehmung des eigenen Körpers, sowie zur Verbindung von Musik und Bewegung ▪ entwickeln einen bewussten Umgang mit Atem, Stimme, Haltung, Raumgefühl, Objekten und Materialien ▪ verfügen über ein Repertoire von Bewegungs- und Tanzformen ▪ können Kategorien entwickeln zur Konzeptionierung, Umsetzung und Reflexion der Verbindung von Musik und Bewegung in pädagogischen Kontexten 							
Themen und Inhalte	Unterschiedliche Konzeptionen des Umgangs mit Musik und Bewegung für die Unterrichtspraxis und ihre theoretischen Grundlagen (künstlerische, theoretisch-didaktische und Vermittlungsebene)							
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine							
Studiennachweise (unbewertet)	Teilnahmenachweis							
Art der Prüfungen	Klausur (90 Minuten)							
Dauer des Moduls	1 Semester							
Angebotsturnus	Jedes Semester							
Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1							
Lehrveranstaltungen	Form	CP	Semester/SWS					
		3	1	2	3	4	5	6
Vertiefung Musik (Musik – Körper – Bewegung Aufbau)	S				2			

Modulname	Schulpraktische Studien		Wahlpflichtmodul 14 CP					
Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der Planung, Gestaltung und Auswertung kompetenzorientierter musikalischer Lehr- und Lernprozesse und können daraus Grundsätze für das eigene musikpädagogische Handeln ableiten</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verfügen über Kenntnisse der Grundlage von Unterrichtsplanung und -gestaltung ▪ kennen verschiedene Formen der Leistungsdiagnose und sind in der Lage, individuelle und gruppenspezifische Lernvoraussetzungen und Begabungen zu erkennen und daraus eine lernförderliche Unterrichtsgestaltung abzuleiten ▪ können ihre eigene Rolle als Lehrerin oder Lehrer reflektieren ▪ können Unterricht kriteriengeleitet beobachten und analysieren 							
Themen und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Elemente kompetenzorientierter Unterrichtsplanung ▪ Grundlagen der Beobachtung und Analyse von Unterricht ▪ Reflexion von Lernprozessen ▪ Formen der Leistungsdiagnose und Bewertung ▪ Ansätze der Differenzierung ▪ Umgang mit Konflikten 							
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Module 1.1 und 3.1							
Studiennachweise (unbewertet)	Teilnahmenachweise in allen Lehrveranstaltungen							
Art der Prüfungen	Praktikumsbericht (20-25 Seiten)							
Dauer des Moduls	2 Semester							
Angebotsturnus	Jedes Semester							
Verwendbarkeit des Moduls in Lehramtsstudiengängen und anderen Studiengängen	L1, L2/5 Musik							
Lehrveranstaltungen (WP)	Form	CP	Semester/SWS					
		14	1	2	3	4	5	6
Praktikumsvorbereitung	S					2		
Schulpraktikum	P							
Praktikumsnachbereitung	S						2	

7. Studienverlaufsplan (Der Studienverlaufsplan ist als Beispiel zu verstehen. Er kann nach individueller Studienplanung variieren, vor allem in den Modulen 4 und 5)

Sem	Instrumente spielen – selbst und mit Kindern				Modul 2 Musik einrichten und anleiten		Singen und Sprechen – selbst und mit Kindern			Modul 4 Musik lernen und lehren	Modul 5 Musikkulturen erschließen und Musik einordnen	Modul 6 Musik und andere Darstellungsformen	SWS	ÄE	SPS				
1.	Modul 1.1 Instrumente spielen – selbst und mit Kindern						Modul 3.1 Singen und Sprechen – selbst und mit Kindern						4,5 SWS						
	Instru- ment 0,5 SWS	Improv. Liedbeg. 0,5 SWS	Spiel- techniken schulspez. Instr. 1 SWS	Instr. spie- len mit Kindern 1 SWS			Singen 0,5 SWS		Singen mit Kin- dern 1 SWS										
2.	Instru- ment 0,25 SWS	Improv. Liedbeg. 0,5 SWS		Instr. spie- len mit Kindern 1 SWS	Kompetenzorientiert Musik unterrichten (i.V. mit Ler- nen und Lehren) 1 SWS →		Singen 0,5 SWS	Sprechen 0,25 SWS	Singen mit Kin- dern 1 SWS	Kompetenz-ori- entiert Musik un- terrichten (i.V. mit Musik ein- richten) ← 1 SWS		Musik – Körper – Bewegung Ba- sis–Tut. 1 SWS	6,5 SWS						
3.	Instru- ment 0,5 SWS	Improv. Liedbeg. 0,5 SWS			Gruppenmusizieren mit In- strumenten (WP) oder Gruppenmusizieren mit der Stimme (WP) 1 SWS		Singen 0,25 SWS	Sprechen 0,5 SWS		Musikpädagogik: Prozesse des Musiklernens und -lehrens 2 SWS			4,75 SWS	Vertiefung Musik (Mu- sik – Körper – Bewe- gung) 2 SWS					
	5 CP						3 CP												
4.	Modul 1.2 Instrumente spielen – selbst und mit Kindern				Gruppenmusizieren mit In- strumenten (WP) oder Gruppenmusizieren mit der Stimme (WP) 1 SWS		Modul 3.2 Singen und Sprechen – selbst und mit Kindern			Musikpädagogik: Theorien und Konzepte der Musikdidaktik 2 SWS		Körperspra- che/Kommunika- tives Bewegen (evtl. Block) 0,5 SWS	5,5 SWS						
	Instru- ment 0,5 SWS	Improv. Liedbeg. 0,5 SWS					Singen 0,5 SWS	Sprechen 0,5 SWS											
5.	Instru- ment 0,5 SWS (nur Erstfach)	Improv. Liedbeg., 0,5 SWS			Instr.-Ensemble (Schul- oder andere Instr.) (WP) oder Vokal-Ensemble (WP) 1 SWS	BBW 1 SWS*	Singen 0,5 SWS (nur Erst- fach)				Kulturen er- schließen sys- tematisch (evtl. i.V. mit Didaktik), 2 SWS	3 SWS (2 SWS + 1 SWS) (im Studienver- laufsplan für das 5./6. Sem. emp- fohlen, eine Be- legung ist aber ab dem 3. Sem. möglich)	7 SWS		Praktikums- vorbereitung 2 SWS Praktikum Praktikums- nachbereitung 2 SWS				
6.						BBW 1 SWS*			Didaktische Re- flexion von Kul- turen erschlie- ßen (i.V. mit Kulturen) 1 SWS →	Kulturen er- schließen his- torisch (evtl. i.V. mit Didaktik) 2 SWS ←	5 SWS								
SWS	2,25 (EF)/ 1,75 (ZF) SWS	2,5 SWS	1 SWS	2 S W S	ges. 7,75/ 7,25 SWS	2 S W S	ges. 6 SWS	1,75 (ZF) / 2,25 (EF) SWS	1,25 SWS	2 S W S	ges. 5/ 5,5 SWS	6 SWS	4 SWS	1,5 SWS	3 SWS	ges. 4,5 SWS	33,25 SWS	2 SWS	4 SWS
CP	3 CP /2 CP bei Zweitfach Instrument				6 CP		1 CP /2 CP bei Erstfach Gesang			6 CP	4 CP	4 CP	32 CP	3	14				

* bei Instrumentalunterricht 4 x 0,5 SWS

8. Festlegung von Modulabschlussprüfungen, die in die Erste Staatsprüfungen einzubringen sind

In die Erste Staatsprüfung sind ein Modul der Module 1.2, 2 oder 3.2. und das Modul 4 einzubringen.

9. Regelungen zu weiteren Studien

9.1 Erweiterungsprüfung

Studien mit dem Ziel der Erweiterungsprüfung gem. § 33 HLbG im Studienfach Musik umfassen die in diesem Anhang festgelegten Module für ein reguläres Studium, mit Ausnahme des Moduls Schulpraktische Studien. Eine geeignete Vorbereitung auf die Prüfung gem. § 33 HLbG hat stattgefunden, wenn die genannten Module erfolgreich absolviert wurden.

9.2 Regelungen zur Promotion

Das wissenschaftliche Studium kann nach bestandener Erster Staatsprüfung im Fachbereich 2 mit dem Ziel der Promotion zum Dr. phil. fortgesetzt werden. Näheres, insbesondere die Zugangsvoraussetzungen, regelt die Promotionsordnung in der jeweils gültigen Fassung.

10. In-Kraft-Treten

10.1 Diese Fassung des fachspezifischen Anhangs zur SPOL (Teil III) für das Studienfach Musik im Studiengang L1 tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main in Kraft.

10.2 Diese Fassung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Studienfach Musik im Studiengang L1 nach dem In-Kraft-Treten dieser Fassung aufnehmen oder als Hochschul- oder Studienfachwechsler fortsetzen.

10.3 Für Studierende, die ihr Studium nach dem fachspezifischen Anhang zur SPOL (Teil III) für das Studienfach Musik im Studiengang L1 vom 22.04.2010 oder vom 27.07.2013 begonnen haben, gilt dieser fort.

Frankfurt, den 06. Mai 2015

gez.

Prof. Axel Gremmelspacher

Dekan des Fachbereichs 2

der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main